

Die unterfertigende Bezirksrätin der ÖVP-Donaustadt

Mag. Michaela Löff

stellt gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 04.12.2024 folgende

Anfrage

Im Herbst 2024 traten am denkmalgeschützten „Löwe von Aspern“, Asperner Heldenplatz, an mehreren Stellen deutlich sichtbare, mehrere Zentimeter breite Risse durch die gesamte Skulptur auf. Unmittelbar vor dem Denkmal fanden kurz zuvor, über viele Wochen umfangreiche Straßenbauarbeiten statt. Tagelang wurde mit Presslufthämmern gearbeitet und die gesamte Umgebung war starken Erschütterungen ausgesetzt.

- 1. Welche Schäden genau traten am Denkmal auf?
- 2. Wann und von wem wurden diese gemeldet?
- 3. Wer begutachtete die Schäden und mit welchem Ergebnis?
- 4. Was wurde als Grund für die auftretenden Schäden festgestellt?
- 5. Wurde ein Zusammenhang der Schäden mit der Straßenbaustelle untersucht?
- 6. Wann traten zuletzt (vor dem Herbst 2024) Schäden am Löwen von Aspern auf?
- 7. Wie hoch waren die Kosten für die Restaurierung?
- 8. Was wird künftig unternommen, um das Denkmal zu schützen?